

	<p>Objekt: CIL XV 3828, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 3828</p>
--	---

Beschreibung

4 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 3828 (ehemals vorgesehen als 3825). Unter der Nummer sind drei Amphoren (a–c) erfasst.

Papier 2 (Vorderseite) ist die ursprüngliche Schede allein zu CIL XV 3828 a. Oben rechts ist mit Bleistift die Inventarnummer der Amphore in Rom notiert: "D 281".

Papier 3 (Vorderseite) ist eine Zeichnung der Formulareile α und β zu CIL XV 3828 b. Oben rechts steht in Schwarz die Inventarnummer der Amphore in Rom "E 16". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Papier 4 (Vorderseite) ist eine Zeichnung der Formulareile α , β und γ zu CIL XV 3828 c. Oben rechts steht in Schwarz die Inventarnummer der Amphore in Rom "D 34". Die Aufschrift wurde im CIL XV nicht als Zeichnung, sondern nur in Druckbuchstaben wiedergegeben.

Bei CIL XV 3828 handelt es sich um Aufschriften auf drei südspanischen Ölamphoren der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 16,7 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3828